



PRESSEMITTEILUNG

Der COVID-Cube – Eine neue interaktive Entscheidungshilfe des Deutschen Netzwerks Gesundheitskompetenz zur COVID-Impfung

Köln, 12.02.2021

Gäbe es eine Kür zur "Wichtigsten Frage des Jahres", wäre für 2021 eine heiße Kandidatin "Soll ich mich gegen COVID-19 impfen lassen oder nicht?"

Um bei der Entscheidung zu helfen, hat das Deutsche Netzwerk Gesundheitskompetenz e.V. DNGK den **COVID-Cube** entwickelt, der kostenlos auf der Homepage des DNGK angeboten wird. Der COVID-Cube ist eine interaktive Online-Entscheidungshilfe in Würfelform. Er funktioniert ähnlich wie der Wahl-O-Mat – er beantwortet also nicht nur die wichtigsten Fragen zur COVID-Impfung, sondern er gibt einem auch die Möglichkeit, die Antworten zu bewerten.

"Das DNGK sieht seine Aufgabe primär darin, den fachlichen Austausch über Gesundheitskompetenz zu beleben", sagt Corinna Schaefer, Vorsitzende des DNGK. "Aber in diesem Fall möchten wir als DNGK selbst einen Beitrag dazu leisten, wie gute Gesundheitsinformationen aussehen könnten. Den



Vorstand hat vor allem das Spielerische des COVID-Cubes überzeugt."

Der COVID-Cube funktioniert ganz einfach: Jede Ecke des virtuellen Würfels steht für eine Frage, die für eine Impf-Entscheidung wichtig sein kann. Wenn man eine Ecke anklickt oder antippt, erhält man entsprechende Informationen. Dann kann man bewerten, ob die

Informationen eher für oder eher gegen die Impfung spricht. Das Gesamtergebnis ermittelt der COVID-Cube.

Man kann den Würfel drehen und kippen, und die Entscheidung sozusagen von allen Seiten betrachten.

"Mit dem COVID-Cube wollen wir auch Zielgruppen ansprechen, die man sonst vielleicht nicht so gut erreicht", sagt Günter Ollenschläger, Vorstandsmitglied und Mitgründer des DNGK. "Wir können uns gut vorstellen, den Entscheidungswürfel des DNGK zukünftig auch für andere Themen anzubieten."

Nach Ansicht von Christian Weymayr, ebenfalls Vorstandsmitglied und Mitentwickler des COVID-Cubes, liegen die Stärken des Entscheidungswürfels auf mehreren Ebenen: Er dröseln die Einzelaspekte einer komplexen Entscheidung auf, und verteilt sie auf die acht Würfecken.

Dank der Würfelform sind die Aspekte nicht linear angeordnet, es gibt also weder ein "wichtiger" und "weniger wichtig", noch eine Zuordnung in "Vorteile" und "Nachteile". Jeder Aspekt kann in sieben Abstufungen von "spricht deutlich dafür" bis "spricht deutlich dagegen" bewertet werden. Da der Würfel frei gedreht und gekippt werden kann, bekommt die Beschäftigung mit der Entscheidung ein spielerisches Element. Die ausgewählten Präferenzen werden streng anonym erfasst und können ausgewertet werden. Das lässt Rückschlüsse auf den Prozess der Entscheidungsfindung sowie auf die Präferenzen der Nutzerinnen und Nutzer zu.

Corinna Schaefer: "Mit dem COVID-Cube betreten wir Neuland. So ein Werkzeug gibt es meines Wissens bislang nicht. Wir sind deshalb sehr gespannt, wie unser Würfel von der Bevölkerung angenommen wird – und natürlich auch, was die Kollegenschaft dazu sagt."

Zum Hintergrund

Das Deutsche Netzwerk Gesundheitskompetenz e.V. (DNGK) ist ein interdisziplinärer, gemeinnütziger Verein. Das Netzwerk entwickelt, bewertet und verbreitet Methoden und Konzepte zur Förderung der Gesundheitskompetenz. Es wurde im Januar 2019 auf Anregung einer Initiative von langjährigen Partnern gegründet.

Internetadressen

- Deutsches Netzwerk Gesundheitskompetenz e.V. (DNGK)
<https://dngk.de>
- COVID-Cube
<https://dngk.de/covid-cube>

Kontakt

- Christian Weymayr, weymayr@dngk.de
Mobil: 01577 6811061
- Corinna Schaefer, schaefer@dngk.de

Deutsches Netzwerk Gesundheitskompetenz e.V. DNGK

c/o Institut für Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie (IGKE), Uniklinik Köln
50924 Köln
E-Mail office@dngk.de
Internet <https://dngk.de>

Vorstand

Corinna Schaefer (Vorsitz), Eva Maria Bitzer, Christian Weymayr, Ansgar Jonietz, Stephanie Stock, Marie-Luise Dierks, Christiane Maaß, Günter Ollenschläger, Sylvia Sänger